

10 Tipps für ein emotionales Arbeitszimmer

- 1. Wähle die passenden Farben**
Entscheide Dich für Farben, welche die gewünschten Wirkungen erzeugen, aber auch zu Deiner restlichen Inneneinrichtung wie Möbel, Pflanzen oder Wandfarbe passen.
- 2. Suche Dir ein motivierendes Motiv aus**
Sobald Deine Farbauswahl steht, musst Du Dich für ein Motiv entscheiden. Hierbei kannst Du dich entweder an den Farben, an den Mustern oder an der derzeitigen Jahreszeit orientieren.
- 3. Die Höhe des Bildes**
Bei leer stehenden Wänden sollte das Bild eine Mindesthöhe von 80 Zentimeter haben. Sind Deine Wände jedoch höher als normale, sollte Dein Bild etwas höher gewählt werden.
- 4. Die Breite des Bildes**
Um die perfekte Breite Deines Bildes bestimmen zu können, benötigst Du die Breite Deiner Wand und multiplizierst diese mit dem Faktor 0,57.
- 5. Entscheide Dich für ein Material der Rahmen**
Je nachdem, wie Dein neues Bild wirken soll, kannst Du Dich zwischen vielen verschiedene Bilderrahmen entscheiden.
- 6. Das Bildglas ist entscheidend**
Normales Bilderglas wird aus Fensterglas hergestellt und bringt somit auch dessen Eigenschaften wie die Spiegelung bei Lichteinfall und dem geringen UV Schutz mit sich. Um dies zu vermeiden, gibt es einige verschiedene Bildergläser zur Auswahl.
- 7. Die Bildermenge**
Wähle die Menge an Bildern, welche Du an Deinem Arbeitsplatz aufhängen möchtest. Entscheide Dich für viele kleine Bilder oder einem großen Eyecatcher pro Wand.
- 8. Das Anordnen der Bilder**
Hierbei kannst Du dich vollkommen austoben und Deiner Kreativität freien Lauf lassen. Probiere verschiedene Möglichkeiten für die perfekte Anordnung aus.
- 9. Die Abstimmung mit den Möbeln**
Um ein schönes und ausgeglichenes Ambiente an Deinem Arbeitsplatz zu schaffen, solltest Du schauen, das Deine Farbauswahl, das Motiv und das Material des Rahmens zu Deinen restlichen Möbeln passen.
- 10. Regelmäßiger Bildwechsel**
Um noch mehr Emotionen und verschiedene Stimmungen in Dein Büro zu bringen, solltest Du Deine Bilder regelmäßig wechseln. Hierbei kannst Du dich an den Jahreszeiten orientieren.

